

Kirmes '74

Inhalt

Festprogramm	3
Wann kommen die „Fußball-Preußen“ wieder?	4 - 7
Wie konnte das passieren?	8
Von Fest zu Fest	10 - 11
Mit 50 hat man noch Träume . .	13 - 15
Straßennamen	17 - 38
Häuser in Horchheim Bücherkiste	18
Das Kirmesständchen	20 - 21
Kirmes-Potpourri	23
Kino in Horchheim	24 - 26
Superpanorama	28 - 30
Kirmesspruch 1924	32
Panoptikum	35
Redaktionstagebuch Kirmesbaumgewinner	37
Kirmesnostalgie	38
	
<i>Horchheim nach einer Postkarte aus dem Jahre 1912. Wie es heute aussieht, zeigt unser Superpanorama auf den Seiten 28 - 30</i>	
Im U-Boot durch die Weltmeere	41 - 42
Spielen Sie mit!	44 - 45
Quiz	46
Wenn die Römer Kirmes feiern	48
Jahrgang 1924	49
Jupp läßt grüßen	51
St. Hildegard Horchheimer Höhe	53
Briefe/Intern	54 - 55
Das Letzte	57



LIEBE LESER

1924 – 1974

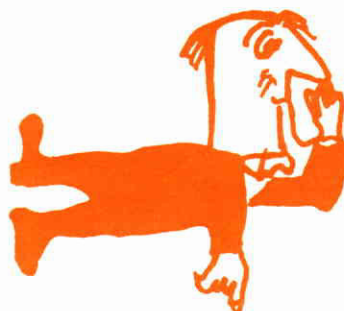
Seit 50 Jahren bemühen sich nun schon ehrenamtliche Mitarbeiter um die Horchheimer Kirmeszeitung. Sicherlich eine lange Zeit, wenn man bedenkt, wieviel Auf und Ab, wieviel schlechte und auch erfreuliche Zeiten diese Zeitung erlebt hat. Jedes Jahr reihen sich ein Stückchen Horchheimer Geschichte, Einzelheiten aus dem Leben der Horchheimer und all das, was den Schreibern für erwähnenswert erscheint, in das Glied der großen Kette der Verbundenheit dieser Zeitung mit den Bürgern von Horchheim ein.

In vielen Familien werden die Zeitungen Jahr für Jahr gesammelt. Im Bücherregal wurde ein Ehrenplatz eingerichtet. Allen Bekannten und Verwandten wird stolz diese Sammlung gezeigt. Ihnen geht es sicher so wie mir. Wenn ich einmal an diesen Stapel gerate, bin ich für meine Umgebung abgemeldet. Mit vielem Schmunzeln über die „Hoschmer Steckelcher“, aber auch mit großem Interesse verfolge ich dann das Horchheimer Vereinsgeschehen und die historischen Berichte aus den vergangenen Jahren.

Jedes Jahr wird die Kirmeszeitung an 65 verschiedene Adressen im In- und Ausland versandt. Immer wieder erreichen uns Schreiben dieser Adressaten die bezeugen, daß sie die Zeitung mit großem Interesse durchlesen und studieren.

Eine Bitte, an all die, die diese Zeitung außerhalb von Horchheim erhalten. Schicken Sie uns eine Ansichtskarte Ihrer Stadt. Schreiben Sie auf die Rückseite Ihre Adresse und sagen Sie uns kurz, was Sie von der Zeitung halten. Das könnte eine gute Sache für unsere Ausgabe 1975 werden. In diesem Sinne einen herzlichen Kirmesgruß an alle Horchheimer und Gäste und ein herzliches Dankeschön allen Mitarbeitern von 1924 bis 1974.

Karl Holl
1. Vorsitzender
der Kirmesgesellschaft



”

Franz schwankt am Kirmesontag sehr früh durch die menschenleeren Straßen von Horchheim. An einer Litfaßsäule findet er Halt und tastet sich weiter, einmal, zweimal, dreimal um die Säule herum. Plötzlich bricht er schluchzend in die Knie und murmelt: „Eingemauert.“

”

KENNEN SIE DEN ?